

# Tag der Sprachen als Impuls für europäische Zusammenarbeit – Europakompetenz durch Sprachkompetenz



Der Stadtschulrat für Wien sieht eine der vielen Möglichkeiten Europakompetenz zu erwerben bzw. zu vermitteln, in dem ein besonderes Augenmerk auf das Erlernen von Sprachen gelegt wird.

## Was heißt Europakompetenz in Bezug auf Sprachenlernen/Sprachkompetenz?

- Leben mit sprachlicher Vielfalt
- Wege zur Qualitätssicherung im allgemeinen Fremdsprachenunterricht und im Unterricht von Nachbar-, Minderheiten- und Migrationssprachen: Motivations- und Sensibilisierungsmaßnahmen zur Förderung der sprachlichen Vielfalt
- Sprachenlernen und –lehren
- Frühe Sensibilisierung für Mehrsprachigkeit als Basis für lebenslanges Lernen
- Sprachen verbinden – Wege zu einer gelebten Mehrsprachigkeit
- Meine, deine, unsere Sprachen – sprachliche Bildung als Basis für interkulturellen Dialog und sozialen Zusammenhalt
- Sprachliche Bildung in der Gemeinschaft – Ressourcen nutzen und Kompetenzen ausbauen, Einsatz von **Native Speaker Teachers (NSTs)**
- Wege zur Förderung der Aus- und Fortbildung von Lehrpersonen im Sprachenbereich

Unter diesen thematischen Schwerpunkten wird das Europäische Sprachensiegel für innovative Projekte im Bereich Sprachenlehren und –lernen (ESIS) vergeben.



Das Europäische Sprachensiegel zeichnet innovative und qualitätsvolle Sprachprojekte aus, mit der Absicht, die Sprachkompetenz der Menschen in den EU-Mitgliedsländern zu fördern. Die Fremdspracheninitiativen des Europa Büros des Stadtschulrates für Wien wurden bereits mehrmals mit dem Europäischen Sprachensiegel ausgezeichnet (siehe <http://www.oesz.at>).

Das Europa Büro des Stadtschulrates für Wien greift die erwähnten inhaltlichen Schwerpunkte auf und setzt sie mittels verschiedener Fremdspracheninitiativen um. Diese werden in dieser Publikation beschrieben.

## Die Vielfalt der Sprachen an Wiener Schulen – Fremdspracheninitiativen in Wien

Der Stadtschulrat für Wien legt seit Jahren einen Schwerpunkt auf Fremdspracheninitiativen an Wiener Schulen. Folgende Sprachen spielen dabei eine wichtige Rolle:

- **Englisch**
- **Romanische Sprachen:** Französisch, Italienisch, Spanisch
- **Nachbarsprachen:** Slowakisch, Tschechisch, Ungarisch

Es werden an einzelnen Schulen auch andere Sprachen angeboten, wie Bosnisch-Serbisch-Kroatisch, Türkisch u.v.m.

## Englisch

Bei allen Modellen wird **Englisch als Arbeitssprache (CLIL – Content and Language Integrated Learning)** mit dem Einsatz von **NSTs** umgesetzt.

### Englische Modelle auf der Primarstufe

Acronym	Fremdsprachenmodelle	Ausführung/Durchführung
Lollipop/ English 2020	Englisch ab der ersten Schulstufe	Unterricht durch „English-Experts“ (speziell geschulte Volksschullehrerinnen und -lehrer).
EPS	European Primary School	Konzept der Europäischen Dimension als Unterrichtsprinzip, Bildungsprojekte mit Schulen der Nachbarregionen, zweite Fremdsprache SK, CZ, HU.
IRC	International Regional College	Unterrichtsgegenstand „International Studies“, Verwendung des Europäischen Sprachenportfolios, Förderung von internationalem Bewusstsein und internationaler Handlungskompetenz, Angebot einer weiteren Fremdsprache.
GEPS	Global Education Primary School	Globales Lernen als Unterrichtsprinzip und in Form von Projekten, verstärkte Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT).
DLP	Dual Language Programme	Englisch als Arbeitssprache in den verschiedenen Unterrichtsgegenständen.
VBS	Vienna Bilingual Schooling	Bilinguales Angebot für deutsch- und englischsprachige Schülerinnen und Schüler; der Unterricht wird nach dem österreichischen Lehrplan von NSTs und deutschsprachigen Lehrerinnen und Lehrern gemeinsam gestaltet. Englisch und Deutsch sind gleichberechtigte Unterrichtssprachen.
NESSIE	Native English Speaker Support in Education	Im Rahmen von einwöchigen Projekten wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, erlernte fremdsprachliche Fertigkeiten in Realsituationen anzuwenden.

### Englische Modelle auf der Sekundarstufe

EMS	European Middle School	Fachbereich „European Studies“ in der Arbeitssprache Englisch und weitere Fremdsprachenangebote.
JHS	Junior High School	Englisch als Arbeitssprache (EAA) im Lernbereich „Global Studies“ mit dem Schwerpunkt auf die natur- und sozialwissenschaftlichen Bereiche, künstlerische Schwerpunkte und Projekte.
IRC	International Regional College	Unterrichtsgegenstand „International Studies“, Verwendung des Europäischen Sprachenportfolios, Förderung von internationalem Bewusstsein und internationaler Handlungskompetenz, Angebot einer weiteren Fremdsprache.
NNMS	Neue Mittelschule mit neusprachlichem Schwerpunkt	Englisch als Arbeitssprache in den U-Gegenständen, Geographie, Geschichte und Biologie, Erlernen einer weiteren Fremdsprache.
DLP	Dual Language Programme	Von der Primarstufe aufbauend: Englisch als Arbeitssprache in den verschiedenen Unterrichtsgegenständen.

COB	College für Berufsorientierung	Einbindung außerschulischer Organisationen, Berufsschnuppertage, Optimierung der Bildungs- und Berufsorientierung.
VBS	Vienna Bilingual Schooling	Bilinguales Angebot für deutsch- und englischsprachige Schülerinnen und Schüler; der Unterricht wird nach dem österreichischen Lehrplan von NSTs und deutschsprachigen Lehrerinnen und Lehrern gemeinsam gestaltet. Englisch und Deutsch sind gleichberechtigte Unterrichtssprachen.
E4U	English for You	An Wiener Mittelschulen: Englisch dient als Instrument zur Erarbeitung von fachspezifischen Inhalten und zur intensiveren Auseinandersetzung mit englischsprachigen Ländern.

### Romanische Sprachen

Für die Romanischen Sprachen werden mehrere Modelle angeboten.

- FIP (Fr), SIB (It), Arco Iris (Sp) - **CLIL**–basierte Projekte für die Primarstufe ab der 1.Schulstufe.
- Papillion (Fr), Palloncino (It), Mariposa (Sp) für die Primarstufe, NSTs unterstützen in einer Unterrichtseinheit pro Woche die Klassenlehrerin und den Klassenlehrer.
- Mes Amis (Fr), Amici (It) – Begegnungssprachliche Projekte.

### Nachbarsprachen: CentroLING – Projekte und Kurse

Verstärktes Erlernen von Tschechisch, Slowakisch und Ungarisch als Erst-, Zweit- oder Fremdsprache in der Primarstufe, Sekundarstufe I und II. Das Angebot an den Schulen ist breit gefächert, so werden NSTs an Projekttagen, Projektwochen, in Workshops oder in unverbindlichen sowie verbindlichen Übungen eingesetzt.

### Von der Projektidee zur praktischen Umsetzung an Wiener Schulen – Dual Language Programme



### Dual Language Programme (DLP) – allgemeine Überlegungen

Im Zuge einer Gesamtintegration Europas und einer immer weiter fortschreitenden weltweiten Vernetzung spielen Fremdsprachen, im Besonderen die Weltsprache Englisch, eine immer wichtigere Rolle. Wiener Schülerinnen und Schüler – die EU-Bürgerinnen und -Bürger von morgen – sollen auf diese Situation gründlich vorbereitet werden.

### Projektidee – „mehr Englisch an die Schulen bringen“

Nach dem Beitritt zur EU wurde die ministeriale Forderung nach mehr Englisch im Unterricht aufgenommen und der Stadtschulrat für Wien entschied sich für ein Deutsch/Englisches Modell an öffentlichen Schulen, um dieses Angebot der gesamten Wiener Bevölkerung zugänglich zu machen.

### VBS, GEPS, DLP – Ein Modell wird kreiert und erweitert

Nach dem Vorbild von bereits erprobten Modellen wurde der Schulversuch für die VBS (Vienna Bilingual Schooling) eingereicht. Dieses Modell beruhte auf dem Prinzip, dass die Hälfte der Kinder Englisch als Erstsprache beherrschen. Dieser Schulversuch wurde in der Volksschule implementiert und sukzessive für die Sekundarstufe I und II aufgebaut.

Da dieses Modell bei der Wiener Bevölkerung großen Anklang fand, wurde der Wunsch nach mehr Schulen immer größer. Die Entscheidung dieses Modell weiter auszubauen scheiterte an der Tatsache, dass nur ein gewisser Prozentsatz an Englischsprechenden Kindern in Wien lebt. Der Ausbau dieses Modells hätte bedeutet, das Prinzip 50:50 aufzugeben.

Der Stadtschulrat für Wien entschied sich für eine andere Variante und führte ein neues Modell GEPS (Global Education Primary School) ein. Dieses Unterrichtsprojekt sieht eine Alphabetisierung auf Deutsch vor und eine Stunde pro Tag den Einsatz eines Englisch Native Speaker Teachers (NSTs), die/der im Team-Teaching mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer Inhalte der Primarstufe in der Zielsprache Englisch unterrichtet. Die Einführung des GEPS-Modells war gleichzeitig die Geburtsstunde von DLP. Der Stadtschulrat für Wien verfolgte den Grundsatz, im Gegensatz zu anderen Europäischen Ländern, in denen es Modelle für die Primarstufe aber nicht für die Sekundarstufe oder umgekehrt nur Modelle für die Sekundarstufe gibt, diese jedoch keinen Unterbau in der Primarstufe anbieten, weiterführende Modelle zu entwickeln.

### **DLP**

Das Unterrichtsprojekt DLP (Dual Language Programme) basiert auf der CLIL-Methode. Dieses Unterrichtsprojekt wird ab der ersten Klasse der Sekundarstufe I in verschiedenen Schulformen aufbauend (Sekundarstufe II sowie an Polytechnischen Schulen) angeboten. Dabei wird in verschiedenen Unterrichtsgegenständen mindestens eine Stunde pro Tag Englisch als Arbeitssprache (EAA) eingesetzt und die Lehrerin/der Lehrer wird von NSTs unterstützt. Der konkrete Einsatz in dem Zweitfach wird bewusst offen und flexibel gelassen, das heißt, dass die Dauer und das Thema im betreffenden Unterrichtsgegenstand, der durch Englisch unterrichtet wird, frei gestaltet werden kann. Der Projektzeitraum kann sich von einigen Tagen bis über Wochen oder Monate erstrecken. Entscheidend dabei ist, dass das Thema, das behandelt wird, sich für den Einsatz von Englisch als Arbeitssprache eignet. Im Vordergrund dieses Modells steht eine frühe Sensibilisierung für Mehrsprachigkeit als Basis für lebenslanges Sprachenlernen.

### **Methodisch-didaktische Aspekte**

Die CLIL-Methode verlangt eine bestimmte Art der Didaktik und Methodik. Dazu wurden Fortbildungsveranstaltungen für Lehrerinnen und Lehrer aber auch für NSTs angeboten. Bei diesen Fortbildungsveranstaltungen war der Focus auf die Entwicklung von sogenanntem „dedicated material“ gerichtet, die auf der Grundlage des österreichischen Lehrplanes basieren. Wien hat hierbei Pionierarbeit geleistet, vor allem im Bereich der Sekundarstufe. Diese Materialien wurden im Zuge eines grenzüberschreitenden Projektes, welches aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert wurde, entwickelt und sind auf der Projekthomepage [www.cernet.at](http://www.cernet.at) downloadbar.

### **ESIS-Sprachensiegel – internationale Verbreitung**

Das Europa Büro des Stadtschulrates für Wien wurde mehrfach mit dem ESIS-Sprachensiegel ausgezeichnet. Eine wertvolle Auszeichnung für alle am Projekt Beteiligten. Die Modelle DLP, GEPS und VBS wurden bei diversen Fachtagungen präsentiert und einige dieser Modelle wurden in den Bundesländern übernommen und adaptiert. Dass die Modelle auch international großen Anklang finden, zeigt das ungebrochene Interesse ausländischer Delegationen an Schulbesuchen in Wien.

### **Motto – die größte Sprachschule Europas!**

Unter diesem Motto forciert der Stadtschulrat für Wien neben dem Sprachenlernen als Europakompetenz auch die Soziale Kompetenz der Wiener Schülerinnen und Schülern. Aus diesem Grund kamen von Anfang an NSTs zum Einsatz und es wurde neben der Sprache auch die Kultur des NSTs, aus Australien, Südafrika, USA, Großbritannien u.v.m. in das Klassenzimmer getragen.

**„Die weite Welt hineingetragen in das Wiener Klassenzimmer!“ (Simpson)**